



Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

Jahresbericht des gemeinsamen Fahrgastbeirates für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar für den Zeitraum 01.01.2015 bis 30.09.2016

Der Kreistag des Lahn-Dill-Kreises und die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wetzlar hatten im April 2013 die Geschäftsordnung für den gemeinsamen Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar beschlossen. Der Fahrgastbeirat konstituierte sich in seiner ersten Sitzung im Dezember 2013. Nach § 4 Abs. 2 der Geschäftsordnung soll der vom Fahrgastbeirat bestimmte Sprecher/die Sprecherin dem Kreistag und der Stadtverordnetenversammlung bzw. den zuständigen Ausschüssen einmal im Jahr einen Bericht über die Arbeit des Fahrgastbeirates geben. Für den Zeitraum vom Dezember 2013 bis 31.12.2014 wurde durch den Sprecher bzw. seine Vertreterin im Frühjahr 2015 in den betreffenden Ausschüssen berichtet. Bedingt durch die Kommunalwahl im März 2016 und die wegen einer erst Ende Juni im Kreistag und Ende September in der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Änderung der Geschäftsordnung konnte der Fahrgastbeirat bislang noch nicht für die Legislaturperiode 2016-21 neu konstituiert werden. Der alte Fahrgastbeirat hat die Geschäfte kommissarisch weitergeführt. Die Neukonstituierung des Fahrgastbeirates ist nun für Ende 2016 vorgesehen. Der vorgesehene Bericht über die Arbeit des Fahrgastbeirates erfolgt deshalb etwas verspätet. Er umfasst den Zeitraum vom 01.01.2015 bis zum 30.09.2016.

Im Berichtszeitraum tagte der Fahrgastbeirat insgesamt 6x in öffentlicher Sitzung: am 22. Januar., 18. Juni und 29. September 2015 und am 13. Januar, 19. April und 29. September 2016. Die Sitzungen fanden jeweils am späten Nachmittag im Kreishaus oder im Rathaus in Wetzlar statt. Die Protokolle der Sitzungen des Fahrgastbeirates sind in den Gremieninformationssystemen des Lahn-Dill-Kreises und der Stadt Wetzlar einsehbar.

Gegenstand der Sitzungen waren jeweils die Berichte des Sprechers/der Sprecherin über die zwischenzeitlich erfolgten Aktivitäten, Berichte der Lokalen Nahverkehrsorganisationen des Lahn-Dill-Kreises (VLDW) und der Stadt Wetzlar über aktuelle Entwicklungen, inhaltliche Schwerpunktthemen zum ÖPNV, denen sich der Beirat widmen wollte und aktuelle Fragen und Anregungen der Beiratsmitglieder. Obwohl die Sitzungen öffentlich sind und jeweils in der Presse und im Internet angekündigt werden, fanden sich bei den Sitzungen zumeist nur wenige Gäste ein. Erfreulich ist, dass die Sitzungen in der Regel durch einen Redakteur der Wetzlarer Neuen Zeitung besucht wurden und nachfolgend zahlreiche Artikel über die Inhalte der Sitzungen in der Presse erschienen sind.



Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

Nachfolgend eine Auswahl aus den wichtigsten Themen, die in den Sitzungen des Fahrgastbeirates im Berichtszeitraum diskutiert wurden:

- Die Seniorenbeauftragte der Stadt Wetzlar berichtete über Projekte zur Sicherung der Mobilität im Alter unter Berücksichtigung der sicheren Teilnahme am Straßenverkehr.
- Anlässlich einer Beschwerde eines älteren und behinderten Fahrgastes hat sich der Beirat intensiver mit den Problemen dieser Gruppe im Öffentlichen Personennahverkehr beschäftigt. Die Patentlösungen wurden nicht gefunden, allerdings kann der Ausbau behindertengerechter Haltestellen die Schwierigkeiten älterer Fahrgäste verringern.
- Die Probleme mit der Bahnanbindung in Richtung Siegen und Köln waren mehrfach Gegenstand der Beratungen. Der Fahrgastbeirat wandte sich diesbezüglich mit einem Schreiben an den RMV. Das Thema bleibt weiterhin aktuell, da die Deutsche Bahn AG für das Fahrplanjahr 2020 eine Wiedereinführung eines Fernverkehrsangebotes (IC) von Hagen über Siegen und Wetzlar (ohne Gießen) nach Frankfurt plant. Der Fahrgastbeirat bat die Lokalen Nahverkehrsorganisationen, sich beim RMV dafür einzusetzen, dass durch das neue Fernverkehrsangebot keine Verschlechterungen für die Pendler im Nahverkehr entstehen. Die Thematik wird den Fahrgastbeirat auch in Zukunft weiter beschäftigen.
- Die Einführung der kreisweiten CleverCard im Lahn-Dill-Kreis zum Schuljahresbeginn 2015/16 wurde im Fahrgastbeirat behandelt.
- Es wurden die jeweils anstehenden Neuvergaben von Verkehrsleistungen (z.B. Linienbündel im Lahn-Dill-Kreis, Neuvergabe Stadtverkehr Wetzlar, Neuvergabe Linie 24 Gießen-Wetzlar) behandelt.
- In der Septembersitzung 2015 wurde eine Fahrzeugpräsentation am Busbahnhof in Wetzlar organisiert. Verschiedene Bustypen konnten von Senioren und mobilitätseingeschränkten Menschen besichtigt und hinsichtlich ihrer Eigenschaften bewertet werden. Aus den Erkenntnissen und Bewertungen wurden Empfehlungen für die Beschaffenheit von Bussen bei künftigen Neubeschaffungen abgeleitet.
- Der Fahrgastbeirat hatte sich regelmäßig mit an ihn heran getragenen konkreten Problemsituationen aufgrund von Fahrgastbeschwerden zu befassen. Gegenstand dieser Punkte waren u.a. Konflikte mit dem Fahrpersonal, nicht ausreichende Buskapazitäten und Verbesserungswünsche im Schülerverkehr.



Fahrgastbeirat für den Lahn-Dill-Kreis und die Stadt Wetzlar

- Ständiges Thema in den Beiratssitzungen war die Schaffung von Barrierefreiheit an den Bushaltestellen im Lahn-Dill-Kreis und der Stadt Wetzlar. Auch die Beschaffenheit der Haltestellenausstattung war Gegenstand der Erörterungen. Der Fahrgastbeirat wandte sich in einem Schreiben an die Bürgermeisterdienstversammlung im Lahn-Dill-Kreis, um für eine bessere Unterhaltung der Haltestelleninfrastruktur, insbesondere der Haltestellenschilder, zu werben.
- Seit dem Ende des Jahres 2015 hatte sich der Fahrgastbeirat mit der Frage zu beschäftigen, wie im Zuge der im März 2016 anstehenden Kommunalwahl und dem damit nach der Geschäftsordnung endenden Amtszeit des Fahrgastbeirates die weitere Arbeit bis zur Neukonstituierung überbrückt werden könnte. Da eine von einzelnen Vertretergruppen im Fahrgastbeirat gewünschte Änderung der Geschäftsordnung mit dem Ziel besserer Sitzzuweisungen im Beirat vor der Kommunalwahl nicht mehr in beiden Parlamenten verabschiedet werden konnte, blieb der Fahrgastbeirat auch nach Ablauf der alten Legislaturperiode kommissarisch im Amt und führte weitere Sitzungen durch.
- Im Frühjahr 2016 konnte sich der Fahrgastbeirat mit dem ÖPNV-Verkehrsangebot zum Hestentag in Herborn befassen.
- Der bisherige Sprecher des Fahrgastbeirates, Herr Klaus Ruppelt, beendete im April 2016 aus persönlichen Gründen seine Mitarbeit im Beirat. Die Sprecherfunktion wird seitdem von Frau Barbara Böcher stellvertretend weitergeführt.
- Die Bürgerbusangebote in Wetzlar wurden dem Fahrgastbeirat vorgestellt.
- Der Fahrgastbeirat befasste sich mit dem Thema Car-Sharing. Das Thema soll in künftigen Sitzungen vertieft werden.
- Das Leader-Projekt „Mobilität auf dem Lande“ wurde im Fahrgastbeirat vorgestellt.

Der Fahrgastbeirat hat in jeder Sitzung eine Fülle von Themen zu bearbeiten, so dass es lange Sitzungen werden. Dies zeigt, dass es beim Öffentlichen Personennahverkehr eine Menge Diskussions- und Änderungsbedarfe gibt.